

SCE MagaZin

www.scemz.de

Landesliga Süd 2024/25

Nr. 06

23.11.2024



Heute u.a. im Heft:
Interview mit Norbert Welzel



12. Spieltag Landesliga Süd 2024/25
SC Eintracht 1912 Miersdorf / Zeuthen – 1. FC Guben
Samstag, 23.11.2024, 13.00 Uhr
Sportplatz Wüstemarker Weg



VORWORT

Liebe Fans!

Wir stecken mitten in der hochspannenden Schlussphase der Hinrunde. Die Top-teams der Landesliga sind in den Spielen oft unter sich, das sorgt wöchentlich für Veränderungen in der Spitzengruppe.

Eines aber bleibt: Die Eintracht ist Tabellenführer.

Nicht einmal nach unserer ersten Saisonniederlage vor zwei Wochen beim 1:3 beim FC Eisenhüttenstadt musste sie Platz 1 abgeben, denn zeitgleich verloren auch unsere bis dahin härtesten Konkurrenten vom FC Lauchhammer und vom SV Döbern zum ersten Mal in dieser Spielzeit.

Wie unsere Mannschaft auf die Niederlage in Eisenhüttenstadt reagiert hat, das war beeindruckend. Wer die gut 120 Kilometer zum Spitzenspiel in Lauchhammer absolviert hatte, der wird den Aufwand nicht bereut haben. Was die Eintracht gegen den bisherigen Tabellenzweiten besonders in der 2. Halbzeit ablieferte, gehört zum besten, was sie in den vergangenen Jahren überhaupt gezeigt hat.

Wer das Team in den Tagen vor dem Lauchhammer-Spiel beobachtet hatte, der spürte: Die Niederlage in „Hütte“ hatte bei den Trainern und den Spielern Frust ausgelöst. Und Frust kann ja manchmal ein guter Impuls sein, neu durchzustarten.

Das ist beim 5:0 in Lauchhammer eindrucksvoll gelungen.

Heute kommt der 1. FC Guben an den Wüstemarker Weg. Auch ein Team, das in dieser Saison lange oben mitgemischt hat, zuletzt aber durch zwei Niederlagen in Folge auf Platz 7 zurückgefallen ist.

Sollten die Gäste in Bestbesetzung antreten, erleben wir heute ein Torjägerduell. Dennis Paul, mit 17 Toren gemeinsam mit Till Schubert von Victoria Seelow auf Platz 1 der Torschützenliste, gegen Franz Krüger, mit 14 Treffern auf Platz 3 des Rankings.

Wir können froh sein, mit Dennis einen so treffsicheren Mann in unseren Reihen zu haben. Er ist in der Liga ebenso bekannt wie gefürchtet für seine Torjäger-Qualitäten, deshalb muss er sich oft mit zwei, drei Gegenspielern herumschlagen. Trotzdem setzt er sich immer wieder durch, findet Lücken, schafft aber auch Räume für seine Mitspieler.

Dennis hat in elf von zwölf Spielen mindestens einmal getroffen – das allein zeigt schon seine außergewöhnliche Klasse. Vielleicht kann er ja heute gegen Guben nachlegen.

Mit rot-schwarz-weißen Grüßen!
Eure Eintracht

sabelus **XXL**

Ihre großen Familienapotheken.

Impressum

Herausgeber: SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen 1912 e.V., Wüstemarker Weg 2,
Tel.: 033762 - 80 87 46, E-Mail: scemz@scemz.de

Redaktion: Gregor Ruhmüller

Fotos: Simone Kruppe

Layout / Satz: Dennis Wolpert

„DER TITELKAMPF BLEIBT BIS ZUM ENDE SPANNEND“

Hinrunden-Endspurt in der Landesliga. Die Eintracht geht als Tabellenführer in die letzten drei Spiele. Sportvorstand Kutte Welzel über die aktuelle Lage.

Die Eintracht steht vorm Hinrunden-Endspurt mit starken Gegnern. Was erwartest Du von den letzten drei Spielen?

Vorsichtig formuliert, dass wir an die sehr gute Leistung vom 5:0 beim FC Lauchhammer anknüpfen. Was wir da vor allem in der 2. Halbzeit gezeigt haben, war schwer beeindruckend. Aber wir dürfen die Gegner nicht unterschätzen. Guben ist eine spielerische starke Mannschaft. Döbern bringt sehr viel Erfahrung mit und hat mit Eddie Grabowski einen Top-Torjäger in seinen Reihen. Victoria Seelow war für mich von Anfang ein Geheimfavorit.



Was macht Seelow aus Deiner Sicht so stark?

Die haben Spieler dabei, die viel Landesliga-Erfahrung mitbringen, teilweise auch schon Brandenburg- und Oberliga gespielt haben. Seelow ist zwar aus der Brandenburgliga abgestiegen, hat aber eine ordentliche Rückrunde gespielt.

Ich habe mir schon gedacht, wenn die in einen Flow kommen, dann spielen die oben mit. Und in diesem Flow sind sie jetzt drin.

Rechnest Du damit, dass der Titelkampf lange spannend bleibt?

Ich gehe davon aus, dass es bis zum Schluss spannend bleibt. Ich glaube, dass dann noch drei, vier Mannschaften oben dabei sind, wir hoffentlich auch. Hohenleipisch ist auch ein Kandidat. Die haben eine junge, hungrige Mannschaft. Bei Lauchhammer muss man mal sehen, wie sie die letzten beiden Niederlagen weggesteckt haben. Aber abschreiben würde ich die noch nicht.

Es wird spannend – und das macht ja auch Spaß. Fast jede Woche gibt es Spitzenspiele.

Welcher Spieler hat Dir besonders viel Freude bereitet?

Natürlich haben wir mit Dennis Paul einen außergewöhnlichen Stürmer. Mit welcher Regelmäßigkeit er trifft, das ist beeindruckend. Auch in Lauchhammer war er wieder mit seinem Tor zum 1:0 der Büchsenöffner. Er ist einfach sehr ehrgeizig. Das hat man in Peitz gesehen, als er zwei Tore erzielt, aber einen Elfer verschossen hat. Da hat er sich richtig geärgert. Auch die Entwicklung von Leon Kruppe beobachte ich mit Freude. Ein Spieler aus unserer Jugend, der sich immer mehr freischwimmt. Aber am meisten gefällt mir einfach die Entwicklung der gesamten Mannschaft. Thorsten Beck und sein Trainer-team haben es in kürzester Zeit geschafft, die Leidenschaft zu wecken. Man sieht bei allen das Funkeln in den Augen. Keine Frage: Trainer und Spieler bilden das beste Team in meiner Amtszeit als sportlicher Leiter. Und als sie in Eisenhüttenstadt hingefallen sind, haben sie ihre Lehren gezogen – und in Lauchhammer richtig abgeliefert.

FRAUEN VERABSCHIEDEN GERMAIN SCHATZSCHNEIDER

Sie kam im Jahre 2003 kurz nach der Gründung der Frauenmannschaft zur Eintracht, feierte viele Meisterschaften, Aufstiege und Pokalsiege, zuletzt in der vergangenen Saison das Double aus Kreisliga-Meisterschaft und Kreispokalsieg. Jetzt hört Germain Schatzschneider aus beruflichen und gesundheitlichen Gründen auf.



Über 20 Jahre gehörte Germain zu den prägenden Spielerinnen der Eintracht. Ihre Spezialität: Strafstöße. Unendlich viele hat sie in ihrer Karriere geschossen – und verwandelt, einmal sogar drei Elfmeter in einem Spiel.

Vor dem Spiel unserer Landesligafrauen gegen die SG Blau-Weiß Beelitz (3:1) wurde Germain offiziell verabschiedet, bekam u.a. ein Trikot mit der Nummer.

Vielen Dank für alles, Germain!

TAG DES EHRENAMTES UND WEIHNACHTSFEIERN

Viel los bei der Eintracht, besonders in der ersten Dezember-Woche.

Zum Tag des Ehrenamts am 5. Dezember lädt die Eintracht alle Übungsleiter, Schiedsrichter, Betreuer, Mitarbeiter in den Kompetenzteams und aktive Eltern zu einem gemütlichen Beisammensein mit Imbiss und Getränken ein. Beginn ist um 18 Uhr in der Feuerwache Miersdorf (Dorfstraße 13). Wer Interesse hat, kann an diesem Abend an einer Erste-Hilfe-Fortbildung teilnehmen. Wir bitten um vorherige Anmeldung bis zum 25. November. Dazu bitte eine Mail an oda.ritter-gerlach@scemz.de schicken.

Weihnachtlich geht es am 6. Dezember am Wüstemarker Weg zu! Um 16 Uhr beginnt die Weihnachtsfeier der Nachwuchsmannschaften. Auf dem Programm steht gemeinsames Singen, Feuerschalen werden entzündet, es gibt Bratwurst, Kinderpunsch und Glühwein. Außerdem werden Fußballplätzchen verteilt.

Am 7. Dezember findet ab 18 Uhr im Vereinsheim die diesjährige Weihnachtsfeier statt. Es stehen weiterhin Restkarten über die Ansprechpartner in den einzelnen Teams sowie an der Kasse beim heutigen Spiel der 1. Männermannschaft zur Verfügung. Sichert euch die letzten Karten und lasst uns gemeinsam einen tollen Abend haben!

KURZ & KNAPP

▶ **Ü40 siegt klar gegen Großziethen**
Unsere Oldies mischen in der Kreisliga weiter oben mit! 6:2 gewann die Ü40 gegen die SG Großziethen II. Bis zur 54. Minute ist es eng, da führt die Eintracht nur mit 3:2. In der Schlussphase dreht sie auf, sorgt für einen klaren Sieg. Das nächste Spiel ist ein Derby. Am Mittwoch (19 Uhr) kommt die SG Schulzendorf an die Schulstraße.

▶ **Turnier für die jüngsten Kicker**
14 Teams der G-Junioren traten am Wüstermarker Weg beim Kinderfußball-Spieltag auf sieben Spielfeldern im Modus 2-gegen-2 und 3-gegen-3 gegeneinander an. Mehr als 50 Nachwuchskicker aus der Region zeigten ihr Können und begeisterten die Zuschauer mit spannenden und fairen Spielen. Mit dabei waren drei Teams aus Bestensee, je zwei Mannschaften aus Rangsdorf und Dahlewitz sowie Teams aus Niederlehme und die F3 der Eintracht. Eine starke Präsenz zeigten die G-Junioren des SCEMZ, die gleich fünf Teams ins Rennen schickten. Die tolle Atmosphäre wurde maßgeblich von den zahlreich mitgereisten Eltern, Geschwistern, Großeltern, Tanten und Onkeln getragen. Sie sorgten nicht nur für lautstarke Unterstützung am Spielfeldrand, sondern machten den Tag zu einem echten Familien-Event.

▶ **Eintracht-Jungs helfen Union**
Da hilft die Eintracht als Partnerverein gerne! Drei Nachwuchsspieler waren bei den Zweitliga-Frauen von Union Berlin als Balljungen im Einsatz. Nick von den D1-Junioren sowie Laurenz und Eddie von den C-Junioren sahen dabei einem 2:0-Sieg gegen den SC Freiburg II.

EINTRACHT-SPIELE IN DEN NÄCHSTEN TAGEN

Morgen:

11.00 Uhr: F3-Juniorinnen (Kreisklasse)
SCEMZ III – SG Niederlehme 1912 II

11.00 Uhr: D-Junioren (Landesliga)
SCEMZ – SV Blau-Weiß Petershagen/E.

11.00 Uhr: A-Junioren (Landesklasse)
SCEMZ – FV Preussen Eberswalde

13.00 Uhr: Frauen (Landesliga)
BSG Stahl Brandenburg – SCEMZ

13.00 Uhr: C-Juniorinnen (Landesliga)
SCEMZ – SG Südsterm Senzig

15.30 Uhr: 2. Männer (Kreisoberliga)
SCEMZ II – Heideseer SV

Montag, 25. November:

17.15 Uhr: E4-Junioren (Kreisklasse)
SV Rangsdorf II – SCEMZ III

Mittwoch, 27. November:

19.00 Uhr: Ü40 (Kreisliga)
SCEMZ – SG Schulzendorf

Donnerstag, 28. November:

17.30 Uhr: E1-Junioren (Kreisklasse)
SCEMZ – FSV Luckenwalde II

18.00 Uhr: C-Junioren (Landesklasse)
SCEMZ – SG Schulzendorf

STATISTIK

Name	Einsätze	Minuten	Tore*	Gelb	Gelb-Rot	Rot
Dennis Paul	12	1033	17	3		
Thede Rosenboldt	12	888	4	1		
Nick Ebert	11	893	2			
Toni Hager	11	808	1	3		
Emilio Köhler	10	494		1		
Maarten Rosenboldt	10	854		3	1	
Nils Reichardt	10	702	3	1		
Leon Kruppe	10	548				
Dennis Wolpert	9	630		3		
Niklas Goslinowski	9	588	5	1		
Marco Alisch	8	628	2			
Florian Hammer	8	480		2		
Jonas Greib	7	390	4			
Matthias Ritter	7	348				
Willi Retzlaff	7	108				
Kay Krüger	7	207	1			
Kevin Weiß	6	540				
Emil Marx	5	264				
Nico Beyer	4	270				
Jan Wolter	4	217	1			
Robert Heinrich	4	270		1		
Paul Röwer	3	51	2			
Stephan Janus	3	270				
Morell Merten	3	270				
Yves Küllmei	2	113				
Lennard Pommerenke	1	8				
Dennis Nüsse		0				
Nils Brauer						
Mason Billerbeck						
*dazu kommt ein Eigentor						

*geordnet nach Spielzeit.
Stand : 22.11.2024

DIE AKTUELLE TABELLE LANDESLIGA SÜD 2024/25

Platz	Mannschaften	Spiele	S	U	N	Torv.	Differenz	Pkt.
1.	SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen	12	9	2	1	43:15	28	29
2.	SV Döbern	13	8	4	1	36:15	21	28
3.	VfB Hohenleipisch 1912	13	8	3	2	35:21	14	27
4.	FC Lauchhammer	12	8	2	2	33:21	12	26
5.	SV Victoria Seelow	12	8	1	3	40:20	20	25
6.	FC Eisenhüttenstadt	12	7	1	4	20:15	5	22
7.	1. FC Guben	13	6	3	4	31:20	11	21
8.	FSV 63 Luckenwalde II	12	5	2	5	27:22	5	17
9.	SG Phönix Wildau 95	12	5	2	5	22:22	0	17
10.	SV Wacker 09 Cottbus-Ströbitz	12	4	3	5	19:18	1	15
11.	VfB 1921 Krieschow II	12	4	3	5	13:18	-5	15
12.	SV Frankonia Wernsdorf	13	3	3	7	28:32	-4	12
13.	FV Erkner 1920	13	2	2	9	9:27	-18	8
14.	SG Eintracht Peitz	12	2	2	8	18:39	-21	8
15.	FSV Union Fürstenwalde II	13	1	4	8	16:52	-36	7
16.	BSG Pneumant Fürstenwalde	12	0	1	11	6:39	-33	1

12. Spieltag Landesliga Süd

FV Erkner 1920	-	SV Frankonia Wernsdorf
FSV 63 Luckenwalde II	-	SV Victoria Seelow
FC Eisenhüttenstadt	-	SV Döbern
VfB 1921 Krieschow II	-	SG Eintracht Peitz
SG Phönix Wildau	-	FC Lauchhammer
BSG Pneumant Fürstenwalde	-	FSV Union Fürstenwalde II
SV Wacker 09 Cottbus-S.	-	VfB Hohenleipisch 1912
SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen	-	1. FC Guben

OMEXOM



**mounting
systems**

NEONRAUSCH

BER FLUGHAFEN
BERLIN
BRANDENBURG